

A3neu Jugendquote

Antragsteller*in: Lavo GJBW
Tagesordnungspunkt: TOP 6 V-Anträge

Antragstext

1 Bei der Bundestagswahl am 24. September konnten die Grünen ein überraschend
2 gutes Ergebnis erzielen. Dazu haben wir als Grüne Jugend mit unserer engagierten
3 Wahlkampagne einen entscheidenden Teil beigetragen. Allerdings kann dieses
4 Ergebnis noch gesteigert werden. Das Ziel muss sein, die FDP bei jungen
5 Wähler*innen als drittstärkste Kraft abzulösen. Dazu brauchen wir jedoch mehr
6 Teilhabe junger Menschen innerhalb der Grünen Partei und ihrer Fraktionen auf
7 allen politischen Ebenen, das heißt sowohl in kommunalen und Landesparlamenten
8 als auch in Bundestag und Europaparlament. Nur so können wir unsere politischen
9 Angebote, die mit ihrem Fokus auf eine nachhaltigere und gerechtere Zukunft
10 gerade für junge Menschen attraktiv sind, auch glaubwürdig gegenüber dieser
11 Wählerschicht vertreten.

12 *Bei der letzten Bundestagswahl ist dies schief gelaufen. 15% Wähler unter 30*
13 *stehen 0% Abgeordnete unter 30 bei den Grünen gegenüber. Das können und müssen*
14 *wir verbessern!*

15 *In vielen ländlichen Kreisen haben sich die Grünen in den letzten Jahren mühsam*
16 *Strukturen aufgebaut und konnten nur so mit der CDU in ernsthafte Konkurrenz*
17 *treten. Genau diese Kreisverbände sind es aber, denen junge Leute fehlen. Wollen*
18 *wir dort auch in Zukunft starke Ergebnisse erzielen, brauchen wir eine stärkere*
19 *Einbindung der Jugend, um den Anteil der unter 28 Jährigen in Ämtern zu erhöhen.*
20 *Junge Leute sollen den Grünen nicht nur einen Regierungsauftrag geben, sondern*
21 *auch Teil der Parlamente sein, um eine breitere Repräsentation der Bevölkerung*
22 *zu schaffen.*

23 Darum fordern wir junge Menschen für aussichtsreiche Plätze auf den kommunalen
24 Wahllisten der Partei Bündnis90/ Die Grünen BaWü aufzustellen. Das bedeutet für
25 uns, das mindestens ein Fünftel der aussichtsreichen Listenplätze von Menschen
26 unter 28 ausgefüllt werden müssen. Wir wollen dem Landesvorstand hiermit den
27 Arbeitsauftrag erteilen dies beim Landesverband und der Landtagsfraktion sowie
28 im Kontakt mit den Kreisverbänden einzubringen.

29 Um diesen Prozess auch intern vorzubereiten soll ein Arbeitskreis eingesetzt
30 werden. Dieser unterstützt den Landesvorstand bei der Kontaktaufnahme mit
31 interessierten jungen Menschen, den Kreisverbänden und den kommunalen Fraktionen
32 unterstützt. Außerdem soll der Arbeitskreis den Landesvorstand auch bei der
33 Motivation und Schulung der grünen Jugendlichen unterstützen und langfristige
34 Strukturen für kommende Wahlen etablieren.

35 Der Arbeitskreis soll außerdem die Ortsverbände der Grünen Jugend wenn es
36 gewünscht wird dabei unterstützen ihre Kandidat*innen zu platzieren.

Begründung

Erfolgt mündlich.